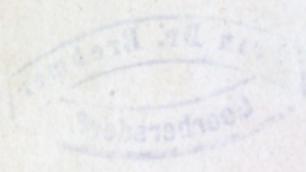


Handwörterbuch
der
P h y s i o l o g i e
mit
Rücksicht auf
physiologische Pathologie.

Zweiter Band.



POSTAL CARD

SINGAPORE

POST CARD

signalized urban planning

POST CARD

Handwörterbuch
der
P h y s i o l o g i e
mit
Rücksicht auf
physiologische Pathologie.



In
Verbindung mit mehreren Gelehrten
herausgegeben
von
Dr. Rudolph Wagner,
Professor in Göttingen.
Mit
Kupfern und in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Zweiter Band.

Braunschweig,
Druck und Verlag von Friedr. Vieweg und Sohn.

1844.

QP
11
H236
1853
u.s

Institute
Hist. Med.

571.03x

MAX-PLANCK-INSTITUT
FÜR WISSENSCHAFTSGEDECKNISSE
Bibliothek

02-2125

Inhaltsverzeichniß des zweiten Bandes.

	Seite
Harn, von Professor G. Lehmann in Leipzig	1
Herz und Herzthäufigkeit, von Professor G. Kürschner in Marburg	30
Haut, von Professor Krause in Hannover	108
Hypertrophie, von Professor J. Vogel in Göttingen.	186
Instinct, von Professor H. Loëze in Göttingen	191
Kreislauf des Blutes, von Professor C. Bergmann in Göttingen	210
Leber, von Professor Theile in Bern	309
Symphe, von Professor H. Nasse in Marburg	363
Mikroskop, seine Anwendung und Gebrauch bei physiologischen Untersuchungen, von Professor J. Purkinje in Breslau	411
Anhang zum vorhergehenden Artikel, vom Herausgeber	441
Milch, von Professor Scherer in Würzburg	449
Nervenphysiologie, von Professor A. W. Volkmann in Halle	476
Nieren und Harnbereitung, von Professor C. Ludwig in Marburg	628
Parasiten, von Professor K. Th. C. von Siebold in Freiburg	641
Psychologie und Psychiatrie, von Dr. F. W. Hagen in Windsheim	692
Respiration, von Dr. K. Bierordt in Karlsruhe	828
Niechen, von Professor F. Bidder in Dorpat	916

Verbesserungen zum zweiten Bande.

Herz und Herzthätigkeit.

- S. 48 §. 8 von oben }
S. 49 §. 11 " " }
S. 52 §. 22 " " }
S. 49 §. 16 von unten lies statt concav: convex.
-

P s y c h o l o g i e.

- S. 698 §. 16 v. o. lies statt sämmtlichen Bewußtseins (schlechtweg auch sinnliches Bewußtsein genannt): sinnlichen Bewußtseins (auch schlechtweg Bewußtsein genannt).
S. 734 §. 22 v. u. " " Rückenmark: Gehirn.
S. 737 §. 21 v. o. " " innere: immer.
S. 753 §. 3 v. u. " " physischen: psychischen.
S. 770 §. 19 v. u. " " eine einzelne höhere Erkenntnißthätigkeit: einzelne höhere Erkenntnißthätigkeiten.
S. 774 §. 5 v. u. " " derartige: dermalige.
S. 776 §. 16 v. u. " " physische: psychische.
S. 778 §. 9 v. o. " " nur: nun.
S. 779 §. 10 v. o. " " vergleichen: verglichen.
S. 806 §. 11 v. o. " " Kenntniß: Krankheit.
S. 813 §. 27 v. o. " " psychischer: physischer.
-

R e s p i r a t i o n.

- S. 847 §. 8 v. u. lies statt am: in einem.
S. 859. In der letzten Columne der Tabelle lies statt 0,01017: 1,01070.
S. 866. In der Columne »Sauerstoff nach dem Versuch«, §. 2., lies statt 52: 8,52.
S. 869 §. 11 v. u. lies statt Cubifcentimeter: Cubifmeter.
S. 870. Die Anmerkung: »die Thiere wurden 4 St.« u. f. w. gehört nur zu Versuch II. der Tabelle.
S. 877 §. 31 v. o. lies statt 29 — 40: 20 — 40.
S. 879. In der zweiten Tabelle lies statt 4,28: 4,48 und statt 4 lies 4,28.
S. 879. Ebendaselbst lies statt 6106: 6016.
S. 884 §. 22 v. u. lies statt Functionsreihe: Functionsweise.
S. 885. In der Tabelle, erste Versuchsreihe, 3te Columne, lies statt 9,0350: 0,0350.
Ebendaselbst in der 6ten Columne lies statt 35,29: 30,29.
S. 894. In der letzten Columne der ersten Tabelle lies statt 105,0: 105,6.
S. 896 §. 19 von oben lies statt 892: 889.
S. 897. Die Formel von Pn ist:
$$\frac{1,9(Q - Qn) + P(Qn - 0,5)}{Qn - 0,5}$$

S. 899 §. 10 von oben lies statt in den: von den.
-

Im Verlage von Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig ist erschienen:

Lehrbuch

der

Physiologie des Menschen
für
Ärzte und Studirende.

Von Dr. G. Valentin,

Professor der Physiologie und vergleichenden Anatomie an der Universität Bern.

In zwei Bänden.

Mit zahlreichen in den Text eingedruckten Holzschnitten.

gr. 8°. Fein Belinpap. geh. Preis: 8 Thlr. 20 Ggr.

Der Herr Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, in diesem Lehrbuche nur die Physiologie des Menschen zu behandeln; alles Fremde ist streng ausgeschlossen und eben nur die Darstellung der Thätigkeiten unseres Organismus geliefert worden. Er hält dafür, daß der heutige Standpunkt der Wissenschaft diese Concentration nothig macht, um nicht durch Mitaufnahme solcher Verzweigungen der Physiologie, welche gewöhnlich neben ihr behandelt werden, allgemeine und vergleichende Anatomie &c., das Feld für den praktischen Arzt und den Studirenden — denn für diese ist sein Werk zunächst bestimmt — zu weit und weniger übersichtlich in der Hauptsache werden zu lassen. Er beginnt mit der allgemeinen Physiologie und geht erst dann zur speciellen über. Das Werk umfaßt zwei Bände, und ist jetzt vollständig erschienen.

Zahlreiche und vortrefflich ausgeführte Holzsätze werden viel zur bessern Verständlichkeit schwieriger Parthien der Materie beitragen.

Physiologie des Nervensystems,
vom
ärztlichen Standpunkte
dargestellt.

Von Dr. G. A. Spiess,

praktischem Arzte in Frankfurt a. M.

gr. 8°. Fein Belinpap. geh. Preis: 2½ Thlr.

Wenn die Physiologie im Allgemeinen heutzutage eine der wichtigsten Grundlagen der Pathologie ist, und deren fortgesetztes Studium von keinem dentenden Arzte mehr übersehen werden darf, so ist es namentlich die Nervenphysiologie, welche die praktischen Ärzte vorzugsweise interessirt, und das Buch dürfte um so mehr Beachtung bei diesen finden, als es von dem Standpunkte des Arztes ausgeht.

Zur vergleichenden Physiologie
der
wirbellosen Thiere.

Eine physiologisch-chemische Untersuchung

von

Dr. Carl Schmidt.

gr. 8. geh. Fein Belinpapier. Preis: 12 Ggr.

Klinische Beiträge

zur Pathologie und Physiologie der Augen und Ohren. Nach der numerischen Methode bearbeitet von Dr. C. G. L. Ruette, Professor der Medicin an der Universität zu Göttingen. Erstes Jahreshft. gr. 8°. Belinpap. geh. 2 Thlr.

In demselben Verlage ist ferner erschienen:

Entwickelungsgeschichte des Hunde-Eies.

Von

Dr. Th. L. W. Bischoff,

Professor der Anatomie und Physiologie zu Gießen.

Mit Kupfern. gr. 4. Fein Belinpap. geh.

Entwickelungsgeschichte des Kaninchen-Eies.

Von

Dr. Th. L. W. Bischoff,

Professor der Anatomie und Physiologie zu Gießen.

Gekrönte Preisschrift,

ausgegeben

von der

physikalisch-mathematischen Klasse der Königlich Preußischen

Akademie der Wissenschaften

im Jahre 1840.

Mit sechs zehn Steintafeln.

gr. 4. Fein Belinpap. gehestet. 6 Thlr.

Unter der Presse befindet sich:

Die Thier-Chemie

oder die organische Chemie in ihrer Anwendung auf

Physiologie und Pathologie.

Von

Justus Liebig,

Dr. der Medicin und Philosophie, Professor der Chemie an der Universität zu Gießen, Ritter etc.

Dritte umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage.

gr. 8°. Fein Belinpap. geh.

Handbuch der rationellen Pathologie.

Von Dr. Henle,

Professor der Physiologie und Anatomie zu Heidelberg.

gr. 8. Fein Belinpap. geh.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben:

Medicinische Gymnastik

oder die Kunst, verunstaltete und von ihren natürlichen Form- und Lageverhältnissen abweichende Theile des menschlichen Körpers, nach anatomischen und physiologischen Grundsätzen in die ursprünglichen Richtungen zurückzuführen

und darin zu kräftigen, durch 100 Figuren erläutert

von

Prof. Dr. J. Al. Werner.

Zweite unveränderte Ausgabe. gr. 8. geb. 1 Thlr. 20 Ngr.

Homöopathische Pharmakopöe,

im Auftrag des Centralvereins homöopathischer Aerzte bearbeitet und zum Gebrauch der Pharmaceuten herausgegeben von

C. E. Gruner,

Apotheker zu Dresden.

Mit einem Vorwort vom Medicinalrath Dr. C. Fr. Trinks.

gr. 8. broch. 1 Thlr.